

Herzlich Willkommen

Vor ca. einem Jahr startete die Umsetzung der ILEK-Strategie in der Bördereion. Daher werden nun am 15. Juni 2009 ab 18.00 Uhr im Rahmen einer großen öffentlichen Abendveranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln die Entwicklungen rund um den ILEK-Prozess der Bördereion vorgestellt.

Hierzu laden die Bürgermeister der Mitgliedskommunen der Bördereion alle Interessierten und Mitwirkenden herzlich ein.

Auch der Minister für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung – Hans-Heinrich Ehlen – hat sein Kommen zugesagt. Das Land Niedersachsen zeigt dadurch sein großes Interesse an der Bördereion und signalisiert seine Bereitschaft, die vier Kommunen bei ihrer Zusammenarbeit für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Regionalentwicklung zu unterstützen.

Neben den unten aufgeführten aktuellen Projekten und Aktivitäten wird auch das Regionalmanagement über seine Tätigkeit und die Zusammenarbeit in der Region berichten.



Bürgermeister der Bördereion (v.l.n.r. Gundolf Kemnah (Harsum), Wolfgang Moegerle (Algermissen), Lutz Erwig (Hohenhameln) und Carl Jürgen Lehrke (Sehnde))

Freizeitkarte Bördereion

Ein wichtiges Feld des ILEK-Prozesses ist die Entwicklung des Freizeitangebotes. Dabei geht es vor allem um eine Verbesserung der Naherholungsmöglichkeiten für die Bewohner sowie die Gäste der Region. Eine Arbeitsgruppe hat sich daher mit der Erstellung einer Freizeitkarte für Radfahrer in der Region befasst.

Die Karte bietet den Bürgern und Gästen der Region eine Übersicht über attraktive und sichere Radwege und zudem vier Erlebnisrundrouten durch die Bördereion. Zusätzlich werden die Erlebnispunkte wie Natur- und Baudenkmale, Freizeiteinrichtungen und die gastronomischen Betriebe in der Karte dargestellt. Damit gibt die Karte den Menschen der Bördereion die Gelegenheit, ihre Heimat völlig neu zu entdecken.



Radweg am Mittellandkanal

Der Stadt Sehnde liegt als Projektträger inzwischen der Bewilligungsbescheid vom Amt für Landentwicklung Hannover vor, so dass die Finanzierung des Projektes gewährleistet ist und nunmehr mit der Umsetzung der Karte begonnen werden kann. Für die Gestaltung und den Druck der Karte wurde die LGN (Landvermessung und Geobasisinformation Niedersachsen) in Hannover beauftragt. Voraussichtlich wird die Karte Ende April dieses Jahres erscheinen und kostenlos in den vier Rathäusern der ILEK-Kommunen erhältlich sein.

Arbeitskreis ÖPNV – Nahverkehrsgutachten

Im Rahmen des ILEK-Prozesses wurde ein Arbeitskreis ÖPNV ins Leben gerufen, der gemeinsam an der Verbesserung des Nahverkehrssystems in der Bördereion arbeitet. Als wesentliche Probleme gelten hier, dass Buslinien zum Teil vor den Hauptorten der Gemeinden enden und Ortschaften teilweise nicht an vorhandene Linien angeschlossen sind. Aber auch die Verbindung der Kommunen in der ILEK-Region untereinander wird von den Mitgliedern des Arbeitskreises als „ausbaufähig“ eingeschätzt.

Als erster Schritt zur Verbesserung des Angebotes soll ein Gutachten erstellt werden, welches die Situation der Mobilität in der ILEK-Region untersucht. Diese Untersuchung soll auch Handlungsvorschläge beinhalten, wie diese Situation langfristig gesichert und verbessert werden kann. Dabei ist insbesondere zu berücksichtigen, dass sich die Region aus dem Gebiet dreier unterschiedlicher Träger des öffentlichen Personenverkehrs (Region Hannover, Landkreis Hildesheim, Zweckverband Großraum Braunschweig) zusammensetzt.

Das Gutachten soll als Basis für eine gemeinsame Planung der ILEK-Region mit den drei Verkehrsträgern dienen. Eine Auftragsvergabe zur Erstellung des Gutachtens durch ein Planungsbüro soll noch vor den Sommerferien 2009 erfolgen, so dass im Herbst die Ergebnisse erwartet werden.

Arbeitskreis Kultur nimmt Arbeit auf

Zur Förderung der kulturellen Zusammenarbeit in der Börderegion wurde ein Arbeitskreis Kultur eingesetzt.

Aufgabe des Arbeitskreises ist es, Kulturprojekte für die Region zu entwickeln. Erste Themen werden bereits bearbeitet. Hierzu zählt die Präsentation der Börderegion auf dem Bergfest in Sehnde am 01. und 02. August dieses Jahres. Angedacht ist, an einem Stand der Börderegion ein „Bördequiz“ und andere Aktionen durchzuführen.



Kulturelle Veranstaltung in der Börderegion

Des Weiteren setzt sich der Arbeitskreis Kultur dafür ein, einen gemeinsamen Kulturkalender für die Börderegion zu entwickeln. Dabei sollen Veranstaltungen, die einen regionalen Bezug haben, eine gemeinsame Informationsplattform erhalten.

Aktuelle Projekte

- Die Dorferneuerung Bilm-Ilten wurde bewilligt. Eine Auftaktveranstaltung mit lokalen Akteuren und Interessierten hat im Januar stattgefunden.
- Ein Antrag für die Sanierung des Glockenturms in Ohlum soll dieses Jahr noch gestellt werden.

- Die Sanierung zweier Prozessionsdenkmale in Algermissen soll bis Ende März fertig gestellt werden.
- Der Gemeinde Harsum liegt ein Zuwendungsbescheid der GLL (AfL, Hannover) für Maßnahmen zum Ausbau von Wirtschaftswegen im Bereich Hönnersum vor.

Termine

- Am 13.06.2009 findet wieder die „Summertime“ in Mehrum statt. Den Besucher erwartet ein buntes und abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm.
- Am 15.06.2009 findet im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln um 18.00 Uhr eine Öffentliche Abendveranstaltung „Ein Jahr ILEK-Börderegion“ statt.
- Am 01./02. August 2009 findet auf dem Kaliberg in Sehnde das 3. Sehnder Bergfest statt.



Bergfest in Sehnde

Regionalmarketing

Wir laden Sie ein, sich auch im Internet über die Zusammenarbeit der Kommunen in der Börderegion zu informieren. Unter www.ilek-boerderegion.de können Sie nicht nur diesen Newsletter als Email abonnieren, sondern sie finden dort auch alles Aktuelle und Wissenswerte über die Zusammenarbeit der vier Kommunen, der Vereine, Unternehmen und natürlich auch der Menschen in der Börderegion.

Ihre Ansprechpartner

Für Vorschläge, Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an:

- Sehnde: FB-Leiter Bauen/Ordnung Dr. Marco Trips (Marco.trips@sehnde.de)
- Hohenhameln: Bürgermeister Lutz Erwig (erwig@hohenhameln.de)
- Algermissen: Bürgermeister Wolfgang Moegerle (wolfgang.moegerle@algermissen.de)
- Harsum: Bürgermeister Gundolf Kemnah (gundolfkemnah@harsum.de)
- Regionalmanager: Dr. Oliver Fuchs (oliver.fuchs@grontmij.de)